

Institut für ambulante Reha-Forschung

Leitung: Prim. Priv.-Doz. Dr. Thomas Kienbacher

Rehab Zentrum Liesing, 1230 Wien, Porschestraße 29

E-Mail: kienbacher@rehabzentrum.at

Schwerpunkte

In der ersten Studie wurden Unterschiede zwischen verschiedenen Subgruppen von PatientInnen mit chronischem unspezifischem Kreuzschmerz (Angstvermeider, Distress-Durchhalter, Eustress-Durchhalter und adaptive Responder) hinsichtlich der subjektiv empfundenen psychosozialen Stressoren und ihrer Ressourcen mit den subjektiven Schwierigkeiten umzugehen untersucht. Dabei hat sich gezeigt, dass sich die 4 Subgruppen in beidem signifikant unterscheiden, wobei die adaptiven Responder das niedrigste Risiko für eine Schmerzchronifizierung und die meisten Ressourcen hatten. Dies legt insbesondere in der Reha eine patientInnenzentrierte Therapieplanung nahe, die auch die subjektiv empfundenen Stressoren und die individuellen Bewältigungsstrategien einbezieht.

Weiters wurde untersucht, ob sich der 6-Minuten Gehstest nicht nur bei Gesunden und einigen geringeren gesundheitlichen Beeinträchtigungen sondern auch bei schwer kranken PatientInnen nach Lungentransplantation als verlässlich erweist. Dies erscheint umso wichtiger, als kürzlich ein neues Konzept der gesetzlichen Pensionsversicherung in Diskussion gekommen ist bei dem dieser anstelle einer Ergometrie (also nicht bloß in Ergänzung) zur Bestimmung der körperlichen Funktion und deren Verbesserung im Zuge einer spezifischen Reha durchgeführt werden kann und soll. Sowohl die Reliabilität als auch die Veränderungssensitivität für einen minimalen klinisch relevanten Unterschied vor und nach einer Intervention waren für den 6-Minuten Gehstest so gut, dass dieser auch für diese PatientInnen empfohlen werden kann.

Weitere Untersuchungen sollen eine Verbindung zwischen Ergebnissen von Fragebögen, die PatientInnen im Routinebetrieb ausfüllen einerseits und der funktionalen Gesundheit andererseits unter Zuhilfenahme künstlicher Intelligenz erforschen.

Zusammenarbeit

Comenius Universität Bratislava, Slowakei; Medizinische Universität Wien; Karl Landsteiner Universität Krems; Harvard University Boston (MA, USA); Universität Bochum, Deutschland



„Entwicklung eines umfassenden Assessments zur Therapie muskuloskelettaler Erkrankungen.“

Referate

- Covid, Alter und Rückenschmerz. 23. Symposium der österreichischen Gesellschaft für Wirbelsäulenchirurgie. 29.1.22 Wien.
- Changes in functioning limitations and restrictions derived from PRO along comprehensive rehabilitation of the spine. Winterseminar der "spine intervention society (SIS)", 10.3.-12.3.22, Maui (USA).
- Back pain rehabilitation associated changes in functioning limitations and restrictions derived from patient reported outcomes. ISPRM World congress. 3.7.-7.7.22 Lissabon (Portugal).

Publikationen

- Reproducibility of the 6-minute walk test in lung transplant recipients. Ebenbichler GR, Murakozy G, Kohlmann J, Habenicht R, Kienbacher T, Jaksch P, Mair P, Hoetzenecker K. Wien Klin Wochenschr. 2022 Dec 28. doi: 10.1007/s00508-022-02132-w. PMID: 3657655.
- Perceived psychosocial stressors and coping resources in chronic low back pain patients as classified by the avoidance-endurance model. Fehrman E, Fischer-Grote L, Kienbacher T, Tuechler K, Mair P, Ebenbichler G. Front Rehabil Sci. 2022 Oct 31;3:996945. doi: 10.3389/fresc.2022.996945. eCollection 2022. PMID: 36386773.

Alle Publikationen finden Sie unter:

